

WORKSHOP

Analog und Lokal als Wettbewerbsvorteil

Wird die Welt wirklich immer komplexer, wie die Problemlöser es landauf landab behaupten? Wir meinen: Was die einen als Komplexität und wachsenden Innovationsdruck ausgeben, ist nichts anderes als die grosse Unübersichtlichkeit. Dank der Liberalisierung des Bildungsmarktes gibt tatsächlich es mehr von allem, mehr Angebote, mehr Instrumente, mehr Ängste, mehr Druck. Doch was uns in den Supermarkt der Lebenslangen Lernens treibt, sind die alten Motive: Ausbau der eigenen Fähigkeiten, Entwicklung der Persönlichkeit, Interesse am eigenen Lebenskontext, soziale Interaktion mit Menschen, mit denen man sich verbunden fühlt, Lernen als Austausch. Kurz: analog und lokal.

Dieser Workshop versucht die Rekonstruktion eines selbstverständlichen Lernkonzeptes, das die Menschen ins Zentrum rückt und für das die Virtuosität von Kompetenzen und Digitalität eine Nebensache sind. Es ist das Konzept, nach dem viele Volkshochschulen funktionieren. Viele glaubten es für tot, doch die erzwungene Digitalisierung während der Pandemie hat das Bewusstsein für den analogen Kern von Lernen neu geweckt.

Was sind die Zutaten für ein solches Lernerlebnis? Anhand eigener Lernerfahrungen und von Beispielen diskutieren wir, wie das Analoge und das Lokale das Gerüst ergeben, an dem sich auch digitale Erfahrungen festmachen lassen.

[Pius Knüsel](#), Präsident des Verbandes der Schweizerischen Volkshochschulen, bis Juni 2021 Direktor der VHS Zürich, begleitet Sie durch diesen abwechslungsreichen Workshop.

PROGRAMM

- Befriedigendes Lernen: die eigene Lernbiografie
- Vom Wert des Analoges
- Beispiele von draussen
- Das analoge Manifest
- Wir bauen ein Setting

Mit der Unterstützung von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF**

WANN:

Dienstag 21. September

WO:

Online per Zoom

MITWIRKENDE:

Pius Knüsel

SPRACHE:

Deutsch

KOSTEN:

CHF 100 (SVEB-Mitglieder CHF 75)

TEILNEHMER:

Teilnahme ist pro Workshop auf 20
Personen begrenzt.

ANMELDUNG:

<https://alice.ch/veranstaltungen>

KONTAKT:

Claudia Hurtado Rivas
claudia.hurtadorivas@alice.ch